



## Kurzbericht

über die 21. Sitzung des **Europaausschusses**  
am Mittwoch, dem 30. Januar 2019, 11:00 Uhr  
im Sitzungszimmer 142 des Landtags

Beginn: 11:05 Uhr

### 1. **Berufung einer/eines Brexit-Beauftragten**

Antrag der Fraktion der SPD

[Drucksache 19/1071](#)

#### **„Brexit“ - Schleswig-Holstein ist vorbereitet!**

Alternativantrag der Fraktionen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP

[Drucksache 19/1202](#)

Der Ausschuss nahm einen Bericht zu den Auswirkungen des Brexit auf Schleswig-Holstein und zur Möglichkeit der Berufung einer beziehungsweise eines Brexit-Beauftragten entgegen. Er beschloss, seine Beratungen zu den Anträgen in der kommenden Sitzung fortzusetzen.

### 2. **Aktueller Sachstandsbericht zum „E-Health for Regions“-Netzwerk**

Abg. Heinemann berichtete dem Ausschuss zum aktuellen Sachstand über das „E-Health for Regions“-Netzwerk. Der Ausschuss beschloss, den gewählten Vertreter und seinen Stellvertreter im Political Strategic Board des Netzwerks zum nächsten Treffen im März nach Finnland zu entsenden.

### 3. **Bestimmungen zur Charta der Regional- oder Minderheitensprachen nachmelden**

Antrag der Fraktion der SPD und der Abgeordneten des SSW

[Drucksache 19/275](#)

Der Ausschuss vertagte seine Beratungen auf die nächste Sitzung.

### 4. **Verschiedenes**

Zum Tagesordnungspunkt Verschiedenes lag nichts vor.

Schluss: 12:00 Uhr

gez. Thomas Wagner